



24/SVV/0196

Antrag
öffentlich

Kiezkümmerner(in) langfristig verstetigen

<i>Einreicher:</i> Fraktionen Die Linke, SPD, Bündnis 90/Die Grünen	<i>Datum</i> 19.02.2024
--	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
06.03.2024	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, wie das Projekt Kiezkümmerner für die Stadtteile Schlaatz, Drewitz und Am Stern langfristig und verbindlich verstetigt werden kann.

Die Stadtverordnetenversammlung ist in ihrer Sitzung im Mai 2024 über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.

Begründung:

Seit 2021 gibt es in der LHP das Projekt Kiezkümmerner, das gemeinsam von der Landeshauptstadt und dem BIWAQ Projekt „WorkIn Potsdam“ initiiert wurde. Ziel des Kiezkümmerners ist es, vor Ort Ansprechpartner für unterschiedlichen Quartiersthemen zu sein. Bisher gibt es diesen Posten in drei Stadtteilen: Schlaatz, Drewitz und Am Stern. Diese Personen sind ein niedrigschwelliges Scharnier für die Menschen vor Ort zwischen ihrem Stadtteil und der Verwaltung im "fernen" Potsdam. Gerade in diesen Stadtteilen, die Transformationsprozesse durchlaufen, die nicht im Fokus der Stadtpolitik stehen, sind die Kiezkümmerner ein wichtiger Anlaufpunkt für die Menschen und eine Stütze der Demokratie.

Anlagen:

- | | | |
|---|------------------------------|------------|
| 1 | Stellungnahme der Verwaltung | öffentlich |
|---|------------------------------|------------|